

des Gemeinderates Stammham am 14.04.2026 im Sitzungssaal der Gemeinde Stammham

Seite 24

Zur Sitzung sind anwesend:

1. Bürgermeister Lehner

Ferner die Gemeinderatsmitglieder:

Aschbauer Harald, Braunsperger Werner, Cecil Heinz, Eisensamer Martha, Walter Heuwieser, Kuhnlein Ellen, Pfeiffer Waldemar, Rudy Franz, Peter Spiegelsberger, Unterreiner Gert, Thomas Wimmer, Florian Kammermeier

Es fehlen entschuldigt:

Es fehlen unentschuldigt:

Weiter anwesend:

Damit ist der Gemeinderat beschlussfähig.

Vorsitzender: 1. Bürgermeister ***

Schriftführer: ***

Sitzungsgegenstände

Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1.) Genehmigung der Niederschrift zur Sitzung vom 17.03.2026 (ö. T.)
- 2.) Bericht des Bürgermeisters
- 3.) Beratung u. ggf. Beschluss zur Anschaffung eines Staplers für die FF Stammham
- 4.) Bestätigung von *** als 1. Kommandant der FF Stammham nach Neuwahl
- 5.) Aufhebung des Beschlusses Nr. 16.3) vom 10.02.2026 bezüglich des Zuschusses für die Suchthilfe Burghausen e.V für 2026 wegen Doppelbeschluss
- 6.) Zuschussanträge:
 - 6.1.) Rettungshundestaffel Inntal e.V., Waldkraiburg, für die Vereinsarbeit in 2026
 - 6.2.) Kath. Dorfhelferinnen u. Betriebshelfer GmbH, Station Altötting, für die Arbeit in 2026
- 7.) Wünsche u. Anträge

1.) Genehmigung der Niederschrift zur Sitzung vom 17.03.2026 (ö. T.)

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung Nr. 3/2026 vom 17.03.2026 wurde mit der Ladung den Mitgliedern des Gemeinderats zugesandt.

Beschluss Nr. 33/2026

Nr. 3/2026 vom 17.03.2026 wird ohne Ergänzungen/Änderungen genehmigt.

einstimmig

2.) Bericht des Bürgermeisters

Auskunft bzgl. ausstehende Pflasterung Kirchenstraße

Laut Auskunft des *** vom 07.04.2026 hinsichtlich der noch ausstehenden Pflasterung des Teilstückes Kirchenstraße an der Einmündung in die Schulstraße wurde mitgeteilt, dass bereits Angebote eingeholt wurden, eine Vergabe/Auftragserteilung so zeitnah als möglich erfolgt und auch die Ausführung dann umgehend angegangen wird.

Breitbandausbau

Im Zuge des Breitbandausbaus, der in Stammham bis August 2027 abgeschlossen sein muss, finden derzeit im Gemeindegebiet Kabelverlegungsarbeiten statt. Für die Zeit vom 09.04. – 09.05.2026 sind solche Arbeiten auch in der Schul- und Kirchenstraße eingeplant.

Haus für Kinder St. Laurentius (Schreiben BRK)

Der BRK-Kreisverband Altötting hat mit Schreiben vom 30.03.2026 mitgeteilt, dass sich die Höhe des in 2025 entstandenen Defizits zum Betrieb des Haus für Kinder St. Laurentius auf *** € beläuft, wobei die Finanzierungslücke für den Hort bei *** € liegt.

Ausschuss Hortbetrieb

Es wird in diesem Zusammenhang gebeten, so zeitnah als möglich einen GR-Ausschuss zu bilden, der sich mit dem BRK-Verantwortlichen *** und der Einrichtungsleitung zusammensetzt und hier, speziell für einen zufriedenstellenden Hortbetrieb, eine Lösung sucht.

ILE Holzland-Inntal Jahresbericht 2025

Die Umsetzungsmanagerin der ILE Holzland-Inntal hat den Jahresbericht 2025 zur Kenntnisnahme übersandt. Dieser wurde ihrem Wunsch entsprechend am 13.04.2026 an die Gemeinderatsmitglieder weitergeleitet.

AG MZH-Verkaufsraum/Küche

Nach mehreren Treffen der „AG MZH-Verkaufsraum/Küche“ unter Federführung von GR *** wurde von der Fa. *** am 10.04.2026 ein nochmals nach Vorschlägen der AG überarbeitetes Angebot für die am 15.07.2025 beschlossene Maßnahme übersandt. Dieses beläuft sich inkl. aller Elektrogeräte usw. auf *** € brutto. Dieses Angebot wurde den Gemeinderatsmitgliedern am 13.04.2026 zur Kenntnisnahme übersandt. Es wird abgefragt, ob dieses in Bezug auf die Zeitschiene zur Umsetzung der Maßnahme aufgrund noch auszuführender Vorarbeiten (Strom, Wasser, usw.) in Auftrag gegeben werden darf oder ob darüber der neue Gemeinderat beschließen soll. Aufgrund von zwei Rückmeldungen, das Angebot nochmals zu überprüfen und zu besprechen, wird vorgeschlagen, eine Entscheidung durch den neuen Gemeinderat in einer der nächsten Sitzungen zu treffen.

3.) Beratung u. ggf. Beschluss zur Anschaffung eines Staplers für die FF Stammham

In der Sitzung vom 20.01.2026 wurde über eine Bedarfsliste für Anschaffungen für die FF Stammham zur vorzeitigen Genehmigung (vor Inkrafttreten des Haushalts 2026) beraten. Die angeführten Anschaffungen wurden per Beschluss vorab genehmigt. Nur hinsichtlich der gewünschten Anschaffung eines Staplers wurde auf Antrag von GR *** beschlossen, dass dieser nicht für die Feuerwehr, sondern für den Bauhof angeschafft werden und daher auf die entsprechende Haushaltsstelle um geplant werden soll.

Nachdem die Bauhofarbeiter von der Anschaffung eines Staplers erfahren haben, sind sie auf Bgm. *** zugekommen und haben ihrerseits vorgeschlagen, statt eines Staplers einen kleineren Teleskop-Radlader anzuschaffen, da dieser weitaus vielseitiger einsetzbar ist als ein Stapler. Sie haben ihren Vorschlag schriftlich begründet und darin die Vor- und Nachteile Stapler/Radlader angeführt. Dies wurde dem Gemeinderat schriftlich per E-Mail am 11.02.2026 zur Kenntnisnahme übersandt. Von Bgm. *** wurde vorgeschlagen, dass sich eine Gruppe mit Vertretern des Gemeinderates der FFW und den Bauhofarbeitern trifft, über die Anschaffung Stapler oder Radlader diskutiert und dem Gemeinderat einen Vorschlag unterbreitet. Dieses Treffen fand am 18.03.2026, empfohlen wird die Anschaffung eines Gabelstaplers für die Feuerwehr.

Bgm. *** verweist auf den schriftlichen Vorschlag der Bauhofarbeiter (an die Gemeinderatsmitglieder versandt am 11.02.2026) und die darin fachlich begründete Herausstellung der Vorteile eines Radladers gegenüber einem Stapler hinsichtlich der vielseitigeren Verwendbarkeit sowohl für den Bauhof als auch die Feuerwehr. Dann stellt er die Empfehlung zur Anschaffung eines Staplers für die Feuerwehr zur Diskussion.

GR *** wirft ein, dass ihm zur vorgenannten Besprechung inkorrekte Informationen wie z. B. Tragkraft von 1.800 kg/m² durch die Feuerwehr mitgeteilt wurden. Somit war zunächst für alle Teilnehmer ersichtlich, dass nur ein Stapler für die auszuführenden Arbeiten in Frage kommt. Hierzu hätte GR *** z. B. Schulungen in seinem Betrieb angeboten.

GR *** spricht sich für einen Radlader aus. Dieser ist vielseitiger und somit auch effektiver einsetz- und verwendbar.

Bauhofmitarbeiter *** erhält das Rederecht.

*** erläutert zunächst die Gegebenheiten des Neubau FF-Hauses sowie die Anforderungen der Gerätschaften im Hinblick auf die Räumlichkeiten (Durchfahrthöhe und Größe). Hierbei wird festgestellt, dass lediglich für einen Raum kein Radlader, sondern ein Stapler benötigt wird.

GR *** schlägt die Anschaffung eines Kombilifts vor. Dieser ist seiner Meinung nach für die Zwecke der Feuerwehr ausreichend.

2. Bgm. *** schlägt vor, die Anschaffung erst zu tätigen, sobald das Feuerwehrhaus bezogen und somit auch ersichtlich ist, welches Gerät tatsächlich gebraucht wird.

Danach ergeht folgender

Beschluss Nr. 34/2026

11 : 2

Der Gemeinderat beschließt die Anschaffung eines mit Elektromotor betriebenen Hochhubwagenkombilifts für die FF Stammham.

Die Kämmerei wird gebeten, die Position für diese Anschaffung auf die HH-Stelle 1300.9452 (Feuerwehr) und nicht wie in der GR Sitzung vom 20.01.2026 zunächst besprochen auf den Bauhof als Ausgabe zu übernehmen.

4.) Bestätigung von * als 1. Kommandant der FF Stammham nach Neuwahl**

Am 13.03.2026 fand im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Stammham durch Ablauf der Amtszeit die Neuwahl des 1. Kommandanten statt. Als 1. Kommandant wurde erneut *** gewählt.

Gemäß § 8 Abs. 4 Satz 1 des bayerischen Feuerwehrgesetzes bedarf die Wahl des Feuerwehrkommandanten und dessen Stellvertreter der Zustimmung des Gemeinderates.

Beschluss Nr. 35/2026

einstimmig

Der Gemeinderat beschließt, dass der von der Freiwilligen Feuerwehr Stammham zum 1. Kommandanten gewählte *** bestätigt wird.

GR *** verlässt die Sitzung (20:05 Uhr)

5.) Aufhebung des Beschlusses Nr. 16.3) vom 10.02.2026 bezüglich des Zuschusses für die Suchthilfe Burghausen e.V. für 2026 wegen Doppelbeschluss

Bereits in der Sitzung vom 16.12.2025 wurde der Suchthilfe Burghausen e.V. auf Antrag ein Zuschuss für die Vereinsarbeit in 2026 in Höhe von *** € gewährt.

Versehentlich wurde der Antrag in der Sitzung vom 10.02.2026 nochmals auf die Tagesordnung gesetzt und ebenfalls positiv beschlossen. Die Zuschusssumme wurde jedoch bereits am 27.01.2026 an den Antragssteller überwiesen. Daher ist formell der 2. Beschluss vom 10.02.2026 aufzuheben.

Beschluss Nr. 36/2026

einstimmig

Der Gemeinderat beschließt, den versehentlich zum 2. Mal gefassten Beschluss zum Zuschuss an die Suchthilfe Burghausen e.V. aufzuheben.

6.) Zuschussanträge:

6.1.) Rettungshundestaffel Inntal e.V., Waldkraiburg, für die Vereinsarbeit in 2026

Die Rettungshundestaffel Inntal bittet per E-Mail vom 11.03.2026 um einen Zuschuss im Jahr 2026 für ihre Vereinsarbeit. Zuletzt wurde der Rettungshundestaffel in der Aprilsitzung 2025 ein Zuschuss in Höhe von **200 €** gewährt.

Bgm. *** schlägt vor, diesen Betrag auch in 2026 zu gewähren.

Beschluss Nr. 37/2026

einstimmig

Diesem Vorschlag schließt sich der Gemeinderat an.

6.2.) Kath. Dorfhelferinnen u. Betriebshelfer GmbH, Station Altötting, für die Arbeit in 2026

Die Kath. Dorfhelferinnen u. Betriebshelfer GmbH, Station Altötting, bittet die Kommunen wieder um einen Zuschuss für ihre Arbeit in 2026. Vorgeschlagen wird für Kommunen unter 6.000 Einwohnern einen Betrag in Höhe von 8 Cent je Einwohner zu leisten (aktuell 1.074 EW x 0,8 ct = 85,92 €).

Bgm. *** schlägt vor, wie bereits in 2025 aufzurunden und einen Zuschuss in Höhe von **100,00 €** zu gewähren.

GRin *** schlägt vor den Zuschuss auf **200,00 €** zu erhöhen.

Beschluss Nr. 38/2026

11 : 1

Der Gemeinderat schließt sich mehrheitlich dem Vorschlag von GRin *** zur Erhöhung des Zuschusses auf **200,00 €** an.

7.) Wünsche u. Anträge

Beleuchtung Marktler Str.

GRin *** erkundigt sich, ob für die Verengung der Marktler Str. eine zusätzliche Beleuchtung vorgesehen ist.

2. Bgm. *** erklärt, dass hier keine weitere Beleuchtung eingeplant ist.

Feldstraße

GRin *** erkundigt sich, wann die Feldstraße fertiggestellt ist.

Bgm. *** teilt mit, dass die Arbeiten fertiggestellt werden können, sobald es die Witterung zulässt.

Stromkasten Bushaltestelle Hofschallern

GR *** teilt mit, dass der Stromkasten, an der nördlichen Bushaltestelle in Hofschallern schwarz-weiß angemalt worden ist. Bezüglich einer Reinigung sollte das Bayernwerk verständigt werden.

Bgm. *** gibt diese Feststellung weiter.

Tennet, 380-kV-Trasse

GR *** betont die Wichtigkeit einer Stellungnahme auch schon vorab durch die Gemeinde.

Terminierung Jugendbürgerversammlung

GR *** erkundigt sich nach einem Termin der Jugendbürgerversammlung.

Bgm. *** erläutert, dass hierzu noch kein Termin feststeht. Ein solcher sollte mit dem neuen 1. Bürgermeister zeitnah vereinbart werden.

Jugendsommerfest

GR *** spricht an, dass ein geplantes Jugendsommerfest am 26.07.2026 stattfinden soll. Nach Rücksprache mit den Vereinen wird er dieses Thema erneut im Gemeinderat vorbringen.

Dankesworte

GR *** bedankt sich als Ältester im Gemeinderat bei 1. Bgm. *** sowie den anderen Gemeinderäten für die gute Zusammenarbeit der letzten Jahre.

.....
Lehner, 1. Bürgermeister

Beginn: 19:00 Uhr

.....
Schriftführer

Ende: 20:00 Uhr